

Bericht

über die Verwendung der Fördermittel aus dem „Bielefelder Kinder- und Jugendsportpreis“

1. geförderter Verein:

Verein: **VfB Fichte Bielefeld, Leichtathletik**

Verantwortliche/-r Projektleiter/-in:

Name: Kerstin Poltrock, Abteilungsleiterin; Heinz Klatt, Sportlicher Leiterstin.poltrock@t-online.de

2. Titel der Maßnahme: **Begegnungsfreizeit in Heino/Niederlande**

Von Freitag, 26.Okt. bis Sonntag, 28.Oktober 2012 waren wir im **Freizeitzentrum Summercamp Heino/NL**. 29 Kinder aus verschiedenen Herkunftsländern im Alter von 6 bis 15 Jahren und vier Eltern(-teile) waren der kurzfristigen Einladung gefolgt. Betreut wurden die Kinder von vier Trainern und einer Jugendgruppenleiterin. Alle Betreuer leiten auch das Training im Verein.

Die Freizeit lief wunderbar nach unseren mit den Kindern geplanten Vorstellungen ab. Viele neue Freundschaften sind geknüpft worden. Die mitgereisten Eltern (erforderlich bei Kindern unter 10 Jahre) konnten auch Erfahrungen darüber sammeln, wie sich ihre Kleinen in einer Gruppe mit verschiedenen Altersstufen verhalten.

Wir werden den Programmablauf schildern, der am besten wiedergibt, welche Methoden und Mittel wir eingesetzt haben.

Dass unsere Vorsätze nicht als solche wieder mit nach Hause genommen worden sind, zeigen die ersten Mails der mitgereisten Kinder. Die Kinder waren begeistert: "Wann fahren wir wieder nach Heino?" Von den Eltern wurde der Gedanke aufgeworfen, im kommenden Jahr in den Sommerferien eine Familienfreizeit zu planen.



3. Der zeitliche Ablauf der Maßnahme

Freitag, 26.Okt. 2012

15:00	Abfahrt vom Parkplatz Straßenbahn Linie 1 Endstation Senne	Dieser Abfahrtspunkt war gewählt worden, um auch Eltern ohne PKW die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu ermöglichen.
18:00	Ankunft in Heino	Alle Koffer in ein Haus bringen, weil das Abendessen wartet.
18:30	Abendesse im Restaurant des Summercamps	Kindgerecht und gesund durch ein Salatbuffet.
19:15	Die Zimmer werden belegt. Erkunden des Geländes: Spielplatz	Streit oder Probleme in der Zusammensetzung gibt es nicht, da in einem Vorbereitungstreffen am Mittwoch Nuancen geklärt worden waren.
20:00	Hallenbad (Wassertiefe 1,40 m)	Toben und Ballspiele
21:00	Sporthalle Tagesraum	Kicken nach eigener Wahl. Gruppen finden sich zu Kartenspielen zusammen, die von den Kindern mitgebracht worden sind oder von den Betreuern zur Verfügung gestellt werden.
22:00	Diskobesuch	Die Disko bietet nicht nur fetzige Musik, sondern auch eine besondere Ausstattung: aufgeschnittene Busse als Sitzmöglichkeiten, Kicker und Poolbillard
23:00	Bettruhe	Mach den üblichen Anfangsschwierigkeiten herrscht Ruhe in den beiden Häusern.

Samstag, 27.Okt. 2012

7:15	Wecken mit Musik	
7:30	Morgenlauf zum Tiergehege und zum See	Die Kinder werden von ihren Übungsleiterinnen begleitet
8:30	Frühstück im Restaurant	Die Kinder finden für sie persönlich das Richtige: von Müsli und Maisflocken bis zum gekochten Ei und Aufschnitt aller Art.
9:15	Zur freien Verfügung	Kartenspiele, Kicken auf der Wies, Gespräche
10:00	Sporthalle	Kleine Spiele Eltern: Wanderung durch den Herbstwald zum Schloss Nijenhuis (Museum)

12:30	Mittagessen	Für uns ungewöhnlich, dass es außer einer Hühnersuppe und einem Crepé mit Apfelmus kein warmes Essen gibt. Ansonsten wie das Frühstück. Hinweis der Heimleitung: Wir haben uns umgestellt, weil die meisten deutschen Kinder ihre Hauptmahlzeit zu Hause abends bekommen!
13:30	Freizeit	Spiele, Kicken, Schillen (quatschen)
15:00	„Jetzt geht's loooooos!“ Reiten - Klettergarten	Da hatten sie doch alle drauf gewartet. 10 Mädchen bewegen die Ponys unter Aufsicht einer Holländerin als Fachkraft und zwei Betreuerinnen auf Sandwegen und Wiesen. Vor allem für die „Anfängerinnen“ ein tolles Erlebnis: „Das war schöööööm!“ 20 Kinder stürmen den Kletterparcour auf der Insel im See. Mutprobe für alle, gegenseitiges Helfen und Beifallklatschen von den Wartenden. Eineinhalb Stunden Konditions- und Koordinationstraining einmal anders als beim Leichtathletiktraining. Helle Begeisterung bei allen Kletterern und Stolz wegen der eigenen Überwindung und Leistung
17:30	Tiere füttern	Auf einem Gelände der Größe von acht Fußballfeldern leben über 200 Tiere verschiedener Arten friedlich miteinander: Pferde, die hier ihr Gnadenbrot erhalten, Hähne, Ziegen, Schafe, Emus, Lamas, Damwild, Rotwild mit einem Hirschbullen und Esel. Von den meisten Arten ist auch Nachwuchs auf der Wiese. Alle Fichtis bekommen Schalen mit Futter (Nachschlag inklusiv.), werden in das Gehege gelassen und können Tiere nach Wahl oder Anmache füttern. Der Hirschbulle benimmt sich am aufdringlichsten und schubst die Kinder immer wieder. Helle Begeisterung bei den Kindern durch den „hautnahen“ Kontakt mit Haus- und Wildtieren!
18:30	Abendessen	Das Lieblingessen der Kinder: Pommes und eine Frikandel (Wurst), Suppe, Salatbuffet
19:15	Bunter Abend „Wehrwolf“ Namenbingo	Das Namenbingo wird eingesetzt, weil einige Kinder die Namen anderer Fichtis nicht kennen, die sonst in einer anderen Trainingsgruppe sind.

21:30	Diskobesuch Seeräuber-Bar	Zusammen mit einer niederländischen Gruppe: Hier sind Englischkenntnisse gefragt. Die Einrichtung besteht ausschließlich aus der Sammlung des Summercamp-Gründers. Die Gegenstände stammen alle aus der Seefahrt. Jedes Stück ist mindestens 200 Jahre alt. Kinder: Besichtigung Erwachsene: Nutzung
24:00	Bettruhe	Es herrscht absolute Stille.

Sonntag, 28.Okt. 2012

7:15	Wecken mit Musik	
7:30	Morgenlauf zum Tiergehege und zum See	Die Kinder werden von ihren Trainerinnen begleitet.
8:30	Frühstück im Restaurant	Die Kinder finden für sie persönlich das Richtige: von Müsli und Maisflocken bis zum gekochten Ei und Aufschnitt aller Art.
9:15	Fototermin	Gruppenfotos
10:00	Bei dem Sonnenschein gehen wir doch nicht in die Sport- oder Schwimmhalle: Deshalb ab zum See!	Sport- und Geländespiele, die von den Trainerinnen für solche Anlässe vorbereitet worden waren. Eltern: Wanderung in den Ort Heino
12:30	Mittagessen	
13:00	Packen	
13:30	Freizeit	Einige Kinder nutzen die Zeit, um sich von „ihren“ Tieren zu verabschieden.
14:30	Häuser reinigen	Besenfrei
14:45	Gepäck in den Bus	
15:00	Abfahrt	„Wir kommen wieder!!!“
17:45	Ankunft	in Bielefeld